



Warum eine Vitalstoffanalyse sinnvoll ist

Von DCMS

Erstellt am 25 Jul 2019 - 14:00

Eine ausreichende Versorgung mit Mikronährstoffen ist eine unabdingbare Grundvoraussetzung für eine gute körperliche und psychische Befindlichkeit. Nur wenn alle Mikronährstoffe im richtigen Verhältnis zur Verfügung stehen, können Stoffwechselprozesse optimal ablaufen.

Bereits eine leichte Unterversorgung mit Mikronährstoffen kann zu einer Beeinträchtigung physiologischer Prozesse und biochemischer Reaktionen führen. Die Folgen zeigen sich häufig in Beschwerden wie erhöhter Infektanfälligkeit, Hirnleistungsstörungen, Müdigkeit, Erschöpfung, psychische Befindlichkeitsstörungen und vieles mehr. Zahlreiche wissenschaftliche Studien weltweit haben gezeigt, dass viele Erkrankungen mit Mikronährstoffmängeln im Zusammenhang stehen. Dazu zählen wichtige Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems wie arterielle Hypertonie, koronare Herzerkrankung und Herzinsuffizienz.

Störungen in der Mikronährstoffversorgung können auch die Immunkompetenz beeinträchtigen. Bekanntlich muss sich das Immunsystem sehr schnell und hocheffektiv auf neue Herausforderungen und Bedrohungen einstellen. Aus diesem Grund hat das Immunsystem auch einen hohen Mikronährstoffbedarf. Auch wichtige Erkrankungen von Knochen und Bindegewebe wie zum Beispiel die Osteoporose oder Arthrosen hängen häufig mit einer gestörten Mikronährstoffversorgung zusammen. Osteoporose wird häufig als Kalziummangelkrankung angesehen. Für den Knochenstoffwechsel und eine gute Knochendichte sind aber sehr viele Mikronährstoffe erforderlich.

Mikronährstoffe beeinflussen auch die Insulinempfindlichkeit. Deshalb sind sie bei einer diabetischen oder prädiabetischen Stoffwechsellage von zentraler Bedeutung. Die Stoffwechselaktivität wird in erheblichem Maße von der Schilddrüse reguliert. Die physiologische Bildung von Schilddrüsenhormonen ist nicht nur vom Spurenelement Jod abhängig, sondern erfordert eine ganze Reihe von Mikronährstoffen zum Beispiel Eisen, Selen, Vitamin D3 und Zink.

Die Beachtung des Mikronährstoffstatus ist auch bei Erschöpfung/ Burnout sehr wichtig. Bei allen Formen der Erschöpfung stellt sich natürlich grundlegend die Frage, ob der Organismus überhaupt in der Lage ist, ausreichend Energie zu bilden. Für die Energiebildung in den Mitochondrien (Kraftwerken der Zelle) sind verschiedene Mikronährstoffe essenziell.

Auch bei neuropsychiatrischen und neurodegenerativen Erkrankungen kann durch eine Optimierung der Mikronährstoffversorgung vieles erreicht werden. Mikronährstoffe werden als Baumaterial für die Nervenzellen benötigt, sind notwendig für den Energiestoffwechsel, sind erforderlich für den antioxidativen Schutz der Nervenzellen und an der Synthese von Neurotransmittern beteiligt.

Ein Mangel an Mikronährstoffen ist nicht ohne Weiteres erkennbar, sondern ist nur anhand einer Laboranalyse zu ermitteln. Die [Vitalstoffanalyse „exklusiv“](#) [1] ist eine sehr große und aussagekräftige Mikronährstoffe Analyse des Blutes, in der 67 Mikronährstoffe und andere Biomoleküle im Blut bestimmt und ausgewertet werden. Die Vitalstoffanalyse „exklusiv“ ist die Grundlage einer gezielten und effizienten Therapie mit Mikronährstoffen und kann Anhaltspunkte für weitere erforderliche therapeutische Maßnahmen geben.

Weitere Infos:

Diagnostisches Centrum für Mineralanalytik
und Spektroskopie DCMS GmbH
- Praxis für Mikronährstoffmedizin -



Warum eine Vitalstoffanalyse sinnvoll ist

Veröffentlicht auf medkom24 (<http://www.medkom24.eu>)

Löwensteinstraße 9

D-97828 Marktheidenfeld

Tel. +49/ (0)9394/ 9703-0

www.diagnostisches-centrum.de [2]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 04:04): <http://www.medkom24.eu/node/24175>

Links:

[1] <http://www.medkom24.eu/www.diagnostisches-centrum.de/dcms-vitalstoffanalyse-exklusiv.html>

[2] <http://www.diagnostisches-centrum.de>